

<b>Sektion Nr.</b>	<b>Titel</b>
Leitung:	<b>Elisabeth Burr (Leipzig)</b> <b>Bärbel Treichel (Magdeburg)</b>
09:00-09:45 Uhr	<b>Ioan Lazarescu (Bukarest)</b> Geschlechtergerechter Sprachgebrauch. (Rumänien)Deutsch vs. Rumänisch
09:45-10:30 Uhr	<b>Julia Burkardt (Leipzig)</b> „... l'utilisation ou l'invention de formes féminines n'est pas souhaitable“? – Zum geschlechtergerechten Sprachgebrauch in Frankreich: Entwicklungen, Widerstände und Normwandel
<b>10:30-11:00 Uhr</b>	<b>KAFFEPAUSE</b>
11:00-11:45 Uhr	<b>Sascha Demarmels (Luzern)</b> „Man soll den Lesefluss nicht behindern.“ – Schaden Vorgaben zur gendersensitiven Sprache der individuellen Wahrnehmung von Frauen? Ein didaktisches Problem
11:45-12:30 Uhr	<b>Jani Kitz (Hamburg)</b> Geschlechtsspezifische Unterschiede in der dt. Übersetzung englischsprachiger Jugendliteratur – Eine systemisch-funktionale Fallstudie
<b>12:30-13:45 Uhr</b>	<b>MITTAGSPAUSE</b>
13:45-14:30 Uhr	<b>Hideaki Takahashi (Osaka)</b> Generisches Maskulinum und Gleichstellung der Geschlechter. Eine empirische Studie
14:30-15:15 Uhr	<b>Heiko Motschenbacher (Frankfurt)</b> Sprachliche Schnittstellen nationaler, europäischer und sexueller Identität
<b>15:15-15:45 Uhr</b>	<b>KAFFEPAUSE</b>
15:45-16:30 Uhr	<b>Elisabeth Burr (Leipzig)</b> Generisch?
16:30-17:15 Uhr 17:15-18:00 Uhr	<b>Perspektiven und Abschlussdiskussion</b>